



1 - Bitte geben Sie den Namen Ihrer Organisation an:

2 - Bitte geben Sie Ihre Email-Adresse an:

3 - In welchem Kanton führt Ihre Organisation die meisten Primäreinsätze durch?

*Bitte wählen Sie den Kanton, in dem die **meisten** Primäreinsätze (P1-P3) stattfinden.*

Nutzen Sie die offiziellen Abkürzungen z.B. AG, VD, TI

4 - (AS1, AS2) Wie viele Mitarbeitende zählten am Stichtag zu welcher Altersgruppe?

Stichtag: 31. Dezember 2025

Dazu zählen Mitarbeitende, welche auf einem Rettungswagen eingesetzt werden (ohne Notarzt/Notärztin). Deklarieren Sie im Kommentarfeld bitte die Qualifikation "weitere ausrückende Personen".

Personal in Ausbildung wird später abgefragt.

	Rettungssanitäterin (weiblich)	Rettungssanitäter (männlich)	Transportsanitäterin (weiblich)	Transportsanitäter (männlich)	weitere ausrückende Personen (weiblich)	weitere ausrückende Personen (männlich)
<35 Jahre						
35-49 Jahre						
50-59						
>59						



5 - (AS3) Wie viele FTE pro Personalkategorie sind im Stellenplan vorgesehen?

FTE bedeutet "Full Time Equivalent".

z.B. 1.0 FTE entsprechen einer 100 % Stelle. 0.5 FTE einer 50 % Stelle etc.

Bitte geben Sie ausschliesslich Zahlen mit maximal einer Nachkommastelle ein. z.B. 3.8

Stichtag: 31. Dezember 2025

Deklarieren Sie im Kommentarfeld bitte die Qualifikation "weitere ausrückende Personen".

	FTE (in 0,1 Schritten)
Rettungssanitäter*innen (vorgesehen)	
Transportsanitäter*innen (vorgesehen)	
Weitere ausrückende Personen (vorgesehen, ohne Notärzte bzw. Notärztinnen)	

6 - (AS19) Wie viele FTE pro Personalkategorie beschäftigen Sie als Aushilfs- oder Gelegenheitsmitarbeitende (Freelancer)?

FTE bedeutet "Full Time Equivalent".

z.B. 1.0 FTE entsprechen einer 100 % Stelle. 0.5 FTE einer 50 % Stelle etc.

Bitte geben Sie ausschliesslich Zahlen mit maximal einer Nachkommastelle ein. z.B. 3.8

Stichtag: 31. Dezember 2025

Definition Freelancer: Mitarbeitende ohne prozentuale Anstellung, welche auf Abruf arbeiten.

	FTE (in 0,1 Schritten)
Rettungssanitäter/innen (Freelancer)	
Transportsanitäter/innen (Freelancer)	



7 - (AS5, AS6) Wie viele FTE sind im Rettungsdienst unbesetzt?

FTE bedeutet "Full Time Equivalent".

z.B. 1.0 FTE entsprechen einer 100 % Stelle. 0.5 FTE einer 50 % Stelle etc.

Bitte geben Sie ausschliesslich Zahlen mit maximal einer Nachkommastelle ein, z.B. 3.8

Stichtag: 31. Dezember 2025

Deklarieren Sie im Kommentarfeld bitte die Qualifikation "weitere ausrückende Personen".

	FTE (in 0,1 Schritten)
Rettungssanitäter/innen (unbesetzt)	
Transportsanitäter/innen (unbesetzt)	
Weitere ausrückende Personen (unbesetzt, ohne Notärzte bzw. Notärztinnen)	

8 - (AS8) Wie viele Studierende bilden Sie aus?

Stichtag: 31. Dezember 2025

	Anzahl
Rettungssanitäter/innen	
Transportsanitäter/innen	

9 - (AS20) Wie viele im Primärbereich ausrückende Mitarbeitende wurden pensioniert?

Ohne Notärztinnen und Notärzte

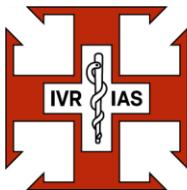
	RS	TS
Weiblich		
Männlich		

10 - (AS14) Wie viele Teams stellt der Rettungsdienst für die Einsatzkategorien an einem typischen WERKTAG?

Beschreiben Sie bitte relevante Abweichungen wie z.B. starke saisonale Schwankungen im Kommentarfeld.

Sollten ihre Rettungsmittel grundsätzlich für Primär- sowie Sekundäreinsätze eingesetzt werden, dann können Sie die ersten zwei Zeilen leer lassen.

	7:00	12:00	18:00	23:59
Ausschliesslich für Primäreinsatz (P1-P3 gem. IVR)				
Ausschliesslich für Sekundäreinsatz (S1-S3 gem. IVR)				
Für Primär- sowie Sekundäreinsätze einsetzbar (P1-P3 und S1-S3 gem. IVR)				
Für Notarzteinsatz				



11 - (AS14) Wie viele Teams stellt der Rettungsdienst für die Einsatzkategorien an einem typischen WOCHENENDE (Sa/So)?

	7:00	12:00	18:00	23:59
Ausschliesslich für Primäreinsatz (P1-P3 gem. IVR)				
Ausschliesslich für Sekundäreinsatz (S1-S3 gem. IVR)				
Für Primär- sowie Sekundäreinsätze einsetzbar (P1-P3 und S1-S3 gem. IVR)				
Für Notarzteinsatz				

12 - (AK2) Bitte geben Sie die Anzahl Einsätze differenziert nach Dringlichkeitsstufen an:

Falls eine Einteilung nach P1-P3 und S1-S3 gemäss IVR nicht möglich ist, übersetzen Sie bitte die von Ihnen verwendete Einteilung in die Einteilung P1-P3 und S1-S3.

Die IVR-Einteilung finden Sie in den Richtlinien zur Anerkennung von Rettungsdiensten.

Falls Ihre Einteilung von der des IVR (P1-P3, S1-S3) abweicht, übersetzen Sie bitte die von Ihnen verwendete Kategorisierung in die entsprechenden Felder.

	P1	P2	P3	S1	S2a	S2b	S3
Anzahl Einsätze							

13 - (AK4) Wie hoch war der Anteil (%) der P1-Einsätze mit einer Hilfsfrist < 10 Minuten bzw. < 15 Minuten?

Zeitintervall zwischen „Alarm Rettungsdienst“ und „Am Ereignisort“.

Die Hilfsfrist wird vom erst eintreffenden Rettungsdienst (Rettungswagen, Rettungshelikopter, Notarzteinsatzfahrzeug oder Rapid Responder) festgelegt.

	Anteil Hilfsfrist < 10 Minuten	Anteil Hilfsfrist < 15 Minuten
%		

14 - (AK8) Wie viele Einsätze wurden mit Notärztin / Notarzt durchgeführt?

Bedingung: Es fand ein Patientenkontakt statt. Bitte nicht zählen, falls der NA auf der Anfahrt abbestellt wurde.

Absolute Anzahl pro Einsatzart

	Primäreinsätze	Sekundäreinsätze



15 - (AK5) Wie waren die Primäreinsätze prozentual auf den NACA-Index verteilt?

Hierbei zählt der im Verlauf des Einsatzes schlechteste Wert.

Das Total von NACA 1-7 sollte in der Regel 100 % ergeben.

Bitte NACA 9 (sofern vorhanden) nicht mitrechnen.

	NACA 0	NACA 1	NACA 2	NACA 3	NACA 4	NACA 5	NACA 6	NACA 7
Anteil gerundet in Prozent %								

16 - (AK6) Wie ist die Alters- und Geschlechterverteilung bezogen auf alle Primäreinsätze (P1-P3)?

Angabe in % im Verhältnis zu der Gesamtzahl aller Primäreinsätze (P1-P3).

Bitte Zahlen bis zu einer Nachkommastelle ohne %-Zeichen verwenden.

z.B. 3.9

Die Summe aller 26 Felder entspricht 100 (%).

Achtung: Manche Altersgruppen sind unterschiedlich gross!

	0-4	5-9	10-14	15-19	20-29	30-39	40-49	50-59	60-64	65-69	70-79	80-89	90+
Weiblich													
Männlich													

17 - (AK7) Wie ist die Verteilung der folgenden Gruppen bezogen auf alle Primäreinsätze (P1-P3)?

	Somatische Erkrankungen (OHNE psychiatrische Erkrankungen)	Psychiatrische Erkrankungen (OHNE somatische Erkrankungen, MIT Suchterkrankungen und Substanzmissbrauch)	Verletzungen
Anteil in %, gerundet			